

# Im Sommer ist das Postauto nach Blatten gratis

wb 20.6.12



Setzen auf den ÖV. David Guntern, Direktor BBT, Yves Zurwerra, Gemeinderat Naters, Anton Karlen, Leiter PostAuto Wallis, und Stefan Jossen, Geschäftsleiter Belalp Bahnen AG (von links).

FOTO RZ

**NATERS/BLATTEN | In Blatten wird das neue Parkhaus gebaut. Das Angebot an Parkplätzen ist stark reduziert. Gemeinde und Touristiker setzen deshalb in diesem Sommer auf das Postauto.**

«Die Frankenstärke hält die Besucher aus den Nachbarländern fern und die Schweizer hält die verbreitete Unlust zum Konsum auch vom Reisen ab», stellt Yves Zurwerra, Verantwortlicher Natischer Gemeinderat, gestern fest. Die Konkurrenz in den umliegenden Ländern, insbesondere in Österreich, werde zudem immer stärker.

Wegen diesen ungünstigen Voraussetzungen und aufgrund der beschränkten Anzahl von Parkplätzen in Blatten im Sommer 2012 haben Brig Belalp Tourismus, die Gemeinde Naters mit Ressortchef

Yves Zurwerra und die Belalp Bahnen nach Lösungen gesucht. Die Idee, auf den öffentlichen Verkehr zu setzen, war natürlich die naheliegendste. Der Tourismus und die Gemeinde Naters favorisierten dabei immer eine «Gratislösung». Denn damit werde der ÖV gefördert und die Aktion stehe Naters als Energiestadt gut an, sagt Zurwerra.

Mit PostAuto Wallis wurde man sich schnell einig. PostAuto hat das Angebot zwischen Brig und Blatten in den letzten Jahren bereits massiv ausgebaut, wie Anton Karlen, Leiter PostAuto Wallis, gestern betonte. 2006 verkehrten noch 13 Kurspaare zwischen Brig und Blatten, heute sind es bereits 18 Verbindungen von morgens um 6.00 Uhr bis eine Viertelstunde nach Mitternacht. Im Winter verkehren noch zusätzliche Kurse

## Kosten von 67 000 Franken

Die Kosten für den Gratisbetrieb belaufen sich auf 67 000 Franken. Das Angebot beginnt am 29. Juni 2012 und endet am 19. August 2012. Während diesen 51 Tagen können also Einheimische und Touristen kostenlos von Brig/Naters nach Blatten reisen.

Das fehlende Parkplatzangebot in Blatten war der Auslöser für die Suche nach neuen Lösungen. Der ÖV drängt sich aber auch auf, weil Blatten/Belalp im Sommer mit dem Hexenkessel mit Planschsee, dem Minigolf oder dem Seilpark doch auch einige attraktive Angebote hat. Während dem ganzen Sommer finden zudem diverse kulturelle Anlässe und Feste statt.

Karlen zeigte sich erfreut, dass sowohl die Belalp Bahnen und die Gemeinde Na-

ters einmal mehr auf den ÖV setzen. Denn sie finanzieren bereits den Skibus und beteiligen sich auch an den Kosten der Zusatzkurse im Winter. Letztlich leistet die Gemeinde mit diesem Angebot auch einen wichtigen Beitrag für den Sommertourismus. Diese verbesserte Ausgangslage zu nutzen, ist nun die Herausforderung für die Leistungserbringer. Die Antragssteller wiesen auch gestern darauf hin. Diese müssten für die Tagesgäste attraktive Angebote schaffen. «Die Gemeinde Naters will ein Zeichen im Tourismus setzen. Für die Gemeinde ist es ein kleiner Schritt, für den Tourismus kann es ein grosser Sprung werden», gab sich Zurwerra zuversichtlich. Grundsätzlich gilt der kommende Sommer als Testbetrieb. Danach will man die Zahlen analysieren und entscheiden.

Mittwo

BRIG-G  
stellun  
Eyer in  
GRÄCH  
ernfrül  
16.00-  
Museu  
NATER  
markt  
weg 10  
VISPER  
Ausste  
päck»

Von

OBERE  
ems fü  
ne kon  
betrefi  
der Ge  
durch.  
rechtig  
Mit 40  
der An

50.  
Edu

GRENO  
meind  
völker  
umsfe  
Imhof  
Zürich  
Brig u  
rer Im  
werde  
zu trei  
beginn  
ni, um  
cheste  
che. E  
dem E  
Uhr di  
Mehrz

Alp

TÄSCH  
Sams  
in den  
auch  
maxim  
werde  
der at  
scher  
Täsch  
freierr  
schlie  
dienst  
ne Kai  
Unterl  
zu die  
lass si  
sche f  
Am 29  
fest m  
lauf T

hbi